



Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen in der Schweiz AGCK.CH

Medienmitteilung

Bern, 4. November 2020

Milan Kostrešević ist neuer Präsident der AGCK Schweiz

Die Plenarversammlung der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen in der Schweiz (AGCK.CH) hat am 4. November 2020 den orthodoxen Theologen Milan Kostrešević zu ihrem neuen Präsidenten gewählt. Es ist das erste Mal in ihrer fast 50-jährigen Geschichte, dass die AGCK Schweiz einen Präsidenten aus einer orthodoxen Kirche hat. Milan Kostrešević tritt sein Amt am 1. Januar 2021 für eine Amtszeit von zwei Jahren an. Die Versammlung wurde per Videokonferenz abgehalten, mit einer eingeschränkten Tagesordnung aufgrund des Coronavirus.

«Als Präsident», so Milan Kostrešević, «möchte ich die fruchtbare Arbeit zwischen den Mitgliedskirchen der AGCK.CH fortsetzen, sowohl den historischen Kirchen in der Schweiz als auch denjenigen, die sich später hier niedergelassen haben. Die Coronavirus-Pandemie – mit all den Sorgen, die durch Schutzpläne, Verbote und manchmal massive Einschränkungen der Zahl der Menschen, die gemeinsam Gottesdienst feiern dürfen, hervorgerufen werden – ist auch für die Kirchen eine grosse Herausforderung. Ich möchte besonders die Bedeutung der Zusammenarbeit zwischen den Kirchen in der heutigen Zeit betonen. »

«Während meiner Präsidentschaft feiert die AGCK.CH ihr fünfzigjähriges Bestehen, und ich werde dafür sorgen, dass sie ihr Jubiläum in Würde feiern kann. Ich möchte an die Bedeutung des ökumenischen Dialogs im gegenwärtigen gesellschaftlichen Kontext erinnern. Die AGCK.CH muss in der Lage sein, ihre Mission in Freundschaft und christlicher Hoffnung fortzusetzen. Ich werde versuchen, im Rahmen unserer Themenblöcke, die der Bibel gewidmet sind, hervorzuheben, inwieweit sie uns miteinander verbindet, ohne die Fragen zu verdecken, bei denen die Meinungen auseinander gehen. » Milan Kostrešević erhielt 21 von 23 Stimmen.

Stärkung der Beziehungen mit den Freikirchen

Alle Kirchen haben drei Aufgaben: Gottesdienst feiern, das Evangelium Jesu Christi verkünden und diakonisch handeln. Kirchen-Gemeinschaft aber braucht Kommunikation auf allen Ebenen. Unten den Kirchen und mit der Gesellschaft. In letzter Zeit wurden Gespräche mit verschiedenen freikirchlichen Organisationen geführt. Aus dem Gespräch mit der Schweizerischen Evangelischen Allianz erwuchs die Frage, ob diese Beziehungen nicht strukturell verankert werden könnten. 2019 hat sich der nationale Dachverband «Schweizerische Evangelische Allianz – Réseau évangélique suisse» um den Gaststatus bei

der AGCK Schweiz beworben. Die heutige Plenarversammlung hat den Dachverband einstimmig als Gastmitglied in die AGCK.ch aufgenommen. Dieser Entscheid war schon für die Plenarversammlung vom 3. Juni traktandiert, doch musste sie wegen der Corona-Pandemie abgesagt werden.

«Für mich», so der Präsident und Pastor Jean-Luc Ziehli «stellt der Gaststatus des nationalen Dachverbands SEA – RES in der AGCK Schweiz ein wichtiger Schritt zur christlichen Einheit in der Schweiz dar. Unser Dachverband mit seiner evangelischen ‘Farbe’ möchte aktiver mit den anderen christlichen Konfessionen in der Schweiz zusammenarbeiten und dabei die Vielfalt jeder einzelnen respektieren».

Einige Freikirchen und freikirchliche Verbände sind seit langem Mitglieder der AGCK Schweiz. Die Evangelisch-methodistische Kirche in der Schweiz, der Bund der Baptistengemeinden in der Schweiz und die Heilsarmee in der Schweiz waren schon bei der Gründung der AGCK.ch im Jahr 1971 mit dabei.

2018 wurde der Dachverband der Freikirchen in der Deutschschweiz VFG aufgenommen und heute erfolgte ein nächster Schritt mit der Aufnahme des nationalen Dachverbands SEA – RES.

Die AGCK.CH: «für gute Ökumene in der Schweiz»

Heute besteht die AGCK Schweiz aus zwölf Mitgliedskirchen und vier Kirchen/kirchlichen Verbänden im Gaststatus ([Liste](#)), von denen der letzte gerade aufgenommen wurde. Die AGCK.CH wurde 1971 als nationale ökumenische Plattform gegründet. Ihr Auftrag besteht darin, den theologischen Dialog und den Informationsaustausch zwischen ihren Mitgliedskirchen zu fördern und gemeinsame Initiativen und Projekte zur Verwirklichung der christlichen Einheit zu unterstützen. Es gibt kantonale Arbeitsgemeinschaften der Kirchen in neun Kantonen ([Liste](#)) und lokale Plattformen in mehreren Ortschaften.

www.agck.ch

Kontakte

Milan Kostrešević, [Präsidiumsmitglied](#) und designierter Präsident der AGCK Schweiz, milan.kostresevic@gmail.com, 076 510 29 38

Jean-Luc Ziehli, Präsident des Dachverbands RES x SEA, jl.ziehli@evangelique.ch, 079 213 30 73

Anne Durrer, Generalsekretärin der AGCK.CH, info@agck.ch, 031 370 25 01 (auf Handy umgeleitet)

AGCK.CH
Sulgenauweg 26
Postfach 3016
3001 Bern